

Hauptsache Wind?

Zum Standpunkt von Götz Schaub am 17. Juli 2019 über die Waldzerstörung für Windkraftanlagen:

In seiner Kolumne bringt es Götz Schaub auf den Punkt: Es wird massenhaft Wald zerstört für zweifelhafte Windkraftstandorte!

Gerade im Lichte der jüngst veröffentlichten Studie der Eidgenössischen Technischen Hochschule (ETH) Zürich, die die Bedeutung der Neuanpflanzung von Bäumen/Wäldern für das Klima herausstreicht, ist es nicht unbillig zu sagen, dass im Umkehrschluss jeder gefällte Baum ein riesiger ökologischer Verlust ist.

Wenn aber nunmehr Windkraftanlagen (WKA) verstärkt in intakte Wälder „gepflanzt“ werden sollen, so ist dies meines Erachtens der größte Fehler, der im Rahmen der „Energiewende“ gemacht wird.

Ernstzunehmende Quellen führen aus, dass der Verlust an CO₂-Speicherkapazität durch Abholzung/Rodung der für ein WKA benötigten Fläche weit über das hinausgeht, was ein WKA während seiner Laufzeit an CO₂ einspart.

Dass das Errichten von WKA in sensiblen Gebieten nach dem Motto „Koste es, was es

wolle, Hauptsache Windkraft“ vorangetrieben wird, um zweifelhafte „Klimaziele“ zu erreichen, ist ein Treppenwitz (allerdings ein sehr trauriger).

Riesige Mengen an Tieren werden geschreddert

Zudem wird billigend in Kauf genommen, dass riesige Mengen an Insekten, Vögeln und Fledermäusen geschreddert werden. Im Übrigen bin ich der Meinung, dass ein Großteil des CO₂-Anstieges seit Beginn der Industrialisierung auf den zeitgleich erfolgten/erfolgenden weltweiten Schwund der Wälder zurückzuführen ist – hier fehlt letztlich die Kompensation des durch Verbrennung fossiler Energieträger erzeugten Kohlendioxids.

Und nicht zu vergessen: der ungebremste, rasante Anstieg der Weltbevölkerung. Menschen, selbst in armen Regionen, verbrauchen nunmal Ressourcen und erzeugen CO₂; doch dies ist ja ein Tabu-Thema. Aber wie sagte schon der gute alte Einstein: „Nach meiner Meinung sind zwei Dinge unendlich, das Universum und die Dummheit der Menschen – wobei ich bei ersterem meine Zweifel habe!“

Dr. Hans Moser,
Michelbach